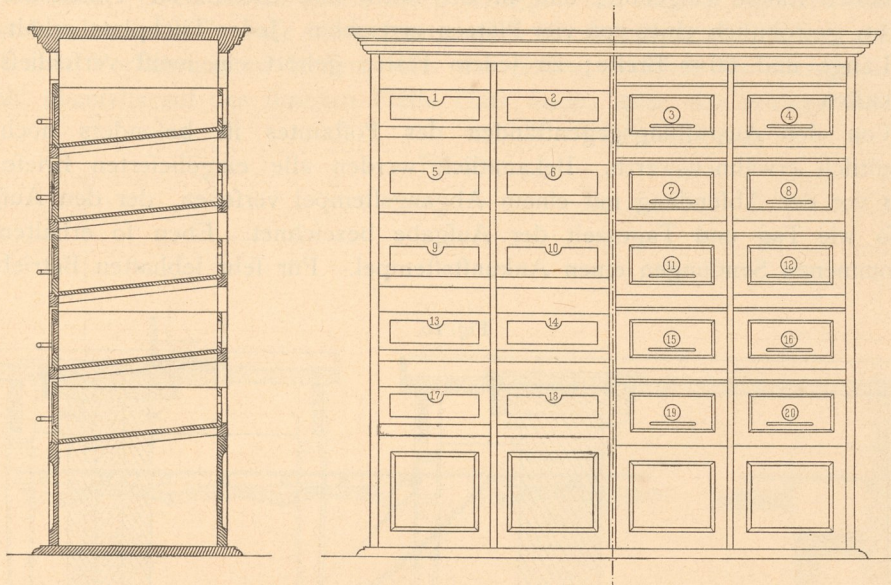


nach Strafsen, Häufern und Empfängern vorzunehmen, so daß die abzutragenden Sendungen für den Bestelgang geordnet liegen. Die Schubladen können aus Holz oder auch aus Eisen mit Drahtwänden hergestellt werden. An der Einwurffseite wird gewöhnlich ein Drahtgeflecht eingefetzt, um den Inhalt des Kastens besser

Fig. 8.

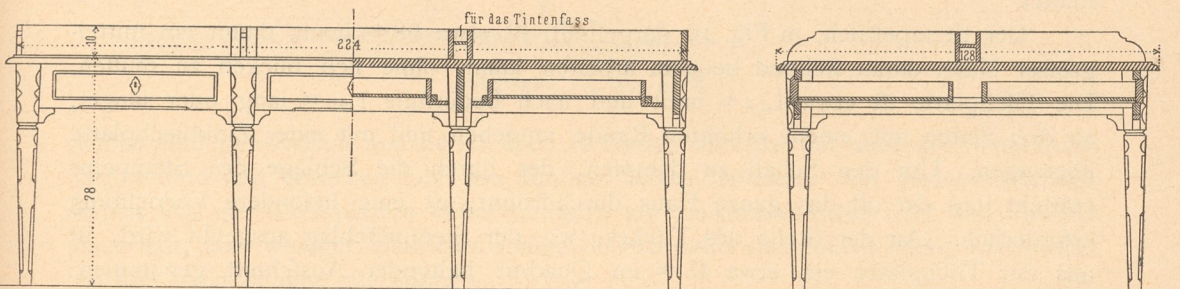
Brief-Vertheilungsschrank. — $\frac{1}{20}$ n. Gr.

übersehen zu können. Fig. 8 veranschaulicht ein Geschränk für 20 Briefträger; selbstverständlich kann die Zahl der Schubladen vermehrt oder vermindert werden; nur die Höhe des Schrankes wird nicht überschritten werden dürfen. Eben so selbstverständlich ist es, daß bei kleinerem Betriebe einfachere Einrichtungen genügen.

In Art. 11 (S. 10) ist bereits erwähnt, daß die Briefträger sich zu bestimmten Stunden im Postgebäude verfammeln, um die abzutragenden Sendungen in Empfang

62.
Briefträger-
tisch.

Fig. 9.

Briefträgere Tisch. — $\frac{1}{25}$ n. Gr.

zu nehmen. Zu diesem Zwecke sind im Briefträgerzimmer besonders eingerichtete Tische aufgestellt, an denen jeder Briefträger seinen bestimmten Platz erhält. Hier nimmt er das erwähnte genauere Sortiren der Briefschaften vor, und wo sich ein Fehler des Vorfortirens zeigt oder wo unvollständige oder falsche Aufschriften